

Grußwort zur Namensgebung „Zentrum für angewandte Aquaponik – David Ben-Gurion

Prof. Samuel. Appelbaum Institute for Agriculture and Biotechnology, Blaustein Institutes for Desert Research, Ben-Gurion University of the Negev, Israel

Liebe Gäste, liebe Freunde, zufällige Gelegenheitsgäste, guten Tag an Sie alle.

Ich kann leider nicht persönlich an der Veranstaltung teilnehmen – sie wissen ja – Corona.

Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig regionale Wirtschaftskreisläufe sind - regionale Fisch- und Pflanzenproduktion, ganz egal an welchem Punkt der Erde, und das ohne Abfall.

Wir freuen uns Ihnen heute ein Modell eines Aquaponiksystems vorstellen zu können, dass ein integriertes, effizientes und erfolgreiches Wachstum von Wassertieren und Pflanzen in einem System ermöglicht. Dieses Modell ist das Herzstück des Projekts „Aquakultur als Ökosystem – eine Aquaponikanlage mit MembranBioReaktor“. Bei diesem Forschungsprojekt geht es nicht nur um die Weiterentwicklung von Technologien sondern auch um Umwelt- und Ressourcenschutz sowie um Kostenminimierung für Wasser, Lebensmittel, Energie, Betrieb und dergleichen, im Vergleich zu den herkömmlichen erforderlichen Kosten bei der Lebensmittelproduktion durch traditionelle Anbau- und Zuchtmethoden.

Bei der Minimierung der Produktionskosten demonstriert dieses Modell den sparsamen Umgang mit der Ressource Wassers, welches für Fisch- und Pflanzenzucht benötigt wird. Ebenfalls wird die effiziente Nährstoffnutzung, gelöst im Abwasser als Folge ausgeschiedener organischer Substanzen demonstriert. Diese Ausscheidungen, welche üblicherweise als Abfall angesehen und aus dem System entfernt werden müssen, werden wieder zu neuem Wasser umfunktioniert. Gleichfalls lässt sich gering belastetes Abwasser als Dünger für eine nachfolgende Pflanzenproduktion nutzen.

Dieses Demonstrationsprojekt, was Ihnen heute vorgestellt wird, und die Erforschung und Entwicklung neuer Komponenten sind als Schaufenster für einheimische sowie aus ganz Europa und der ganzen Welt hierherkommende Schüler, Studenten, Praktikanten sowie Betreiber von Aquakulturanlagen gedacht. Die Demonstrationsanlage wurde mit Ermutigung und Unterstützung der Ben-Gurion-Stiftung in Deutschland mit Erfolg aufgebaut.

Wir sind von der Wahrheit und der Anlage überzeugt.

Deshalb nutze ich diese Gelegenheit, um die vertraute Botschaft der Person, die die Gründung des Staates Israel noch vor der Gründung vorausgesehen hat, Herr Dr. Benjamin Zeev Herzl, mit einer relevanten Ergänzung von mir, wiederzugeben:

„Wenn Ihr wollt, ist das was Ihre Augen sehen, kein Traum, sondern eine Realität, die dem Wohlstand der Menschen weltweit, jetzt und in den folgenden Generationen, dienen wird.“